

[5412.] Zur wirksamen Ankündigung juristischer Werke empfehle ich den 54. Band der **Entscheidungen des Königl. Ober-Tribunals.**

Ich berechne die durchlaufende Bourgeois-Zeile mit nur 2 S^h.

Da dieser Band bereits Ende März d. J. erscheint, so ersuche um gef. sofortige Einsendung von Inseraten.

Berlin, Februar 1866.

Carl Heymann's Verlag.
(K. E. Wagner.)

Beitschrift für bildende Kunst.

[5413.] Das an jedem 1. und 15. des Monats erscheinende Beiblatt zur „Zeitschrift für bildende Kunst“

Kunst-Chronik

wird in einer Auflage von 2000 Exemplaren gedruckt, von denen allein

in Berlin ca. 500

in Wien ca. 250

abgesetzt und verbreitet werden. Dasselbe nimmt

Inserate

à 2 N^g die gespaltene Petitzeile auf, welche für alle die bildende Kunst betreffenden Werke und Angelegenheiten von nachhaltiger Wirkung sind.

Die „Kunstchronik“ bildet ein Centralorgan für alle Interessen des Kunstverkehrs und Kunsthandels, der künstlerischen Production und der Kunstvereine und hat seit der kurzen Zeit ihres Bestehens eine überaus schnelle Verbreitung und täglich wachsende Theilnahme gefunden.

E. A. Seemann in Leipzig.

[5414.] Inserationen für das Vereinigte Amts- und Intelligenzblatt der Kreise Posen, Kosten, Buch nehme die Zeile mit 1 S^h an und trage bei Rennung meiner Firma 1/2 der Kosten.

Grätz, Februar 1866.

Emil Thym.

Grieben's Reise-Bibliothek.

[5415.] Mein Circular, in welchem ich die geehrten Herren Sortimenten ersuche, ihr Lager für die bevorstehende Reise-Saison mit meinem Verlage completiren zu wollen, habe ich am 22. Februar versandt.

Handlungen, welche dasselbe nicht erhalten haben, wollen es gef. verlangen.

Berlin, 1866.

Albert Goldschmidt.

[5416.] Da in neuester Zeit vielfach Fälle vorgekommen sind, daß kleine Zeitungen und Wochenblätter, ohne zuvor anzufragen, Werke meines Verlages nachgedruckt haben, so richte ich an die verehrl. Buchhandlungen die dringende Bitte, mich in solchen Fällen davon benachrichtigen zu wollen, damit ich gesetzlich gegen die frechen literarischen Diebstähle einschreiten kann. Gern stehe ich zu Gegendiensten bereit.

Berlin, im März 1866.

Otto Janke.

[5417.] Das Weltall. Heft 1.

ersuche ich die Herren Sortimenten wiederholt, laut meiner versandten Remittendenfactur, zu disponiren, damit das Heft, in Folge der späten Versendung, zur erneuten recht thätigen Verwendung benutzt werden kann.

Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.

Bitte an die Herren Verleger.

[5418.] Novitäten in zweifacher Anzahl, unverlangt, erbittet

Gustav Mayer in Pforzheim.

[5419.] Eine Dame, die sich bereits in der Literatur durch Herausgabe gebiegener Jugendschriften einen Namen erworben hat, wünscht Uebersetzungen schönwissenschaftlicher Werke aus dem Englischen und Französischen gegen billiges Honorar zu übernehmen. Gef. Offerten besorgt die

Hofbuchhandlung von D. Bonde in Altenburg.

[5420.] Wer mir den jetzigen Aufenthalt des Buchhandlungsgehilfen A. Eschrich, zuletzt bei Herrn W. Star in Breslau in Condition, nachweisen kann, würde mich zu großem Dank verpflichten.

Ascherleben, den 28. Februar 1866.

P. Schnock.

D. Carsted'sche Buchhandlung.

[5421.] Wer uns den Aufenthalt eines Herrn Director H. Baese, zuletzt in Gdln, mittheilen könnte, würde uns zu Dank verpflichten.

J. G. Schreyer's Buchh. in Schwabach.

Leipziger Börsen-Course
am 5. März 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	144 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 ^{sch} Ladr. à 5 ^{sch}	k. S. 8 T.	111 1/2 G
	l. S. 2 M.	110 G
Breslau pr. 100 ^{sch} Pr. Crt.	k. S. Va.	99 1/2 G
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	152 1/2 G
	l. S. 2 M.	151 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 25 1/2 G
	l. S. 3 M.	6. 22 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	98 1/2 G
	l. S. 3 M.	97 G

Bank-Disconto: 6%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/25 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 ^{sch} pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	11 1/2 G
And. ausländ. Louisd'or " " do.	5. 17 1/2 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12 1/2 G
20 Francs-Stücke do.	—
Holländ. Ducaten à 3 ^{sch} Agio pr. Ct.	6% G
Kaiserl. do. do. " do.	—
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . . .	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	98% G
Russische do. pr. 90 Ro.	—
Polnische do. do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ^{sch}	99% G
do. do. do. do. à 10 ^{sch}	99% G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	99% G

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Verzeichnis der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat Februar). — Bekanntmachung der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Drei Bekanntmachungen vom K. Preuss. Minist. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Reform des Börsenblattes. VI, VII. — Miscellen. — Neuigkeiten der ausländischen (engl. u. niederl.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 5245-5421. — Leipziger Börsen-Course am 5. März 1866.

Abel 5264.	Goldstein in F. 5305.	Mayer in Ff. 5418.	Schroeder 5363.
Amelang in B. 5354.	Goep 5319.	Ritschdörfer 5329.	Schröpp 5407.
Anhuth 5321.	Hennings in R. 5334.	Rittler in Brms. 5396.	Seemann 5413.
Anonyme 5246, 5368, 5370—	Hermann'sche Verl. in F. 5255.	Roggenstern 5260.	Seher 5337.
73, 5375, 5377, 5380, 5385	Heymann, G., 5412.	Ruquardt 5263, 5269, 5400.	Seybold 5297, 5328.
—87, 5390, 5402, 5410.	Jacoby & G. 5342.	Raumann in V. 5252, 5270.	Springer's Berl. 5367.
Ascher & G. in V. 5323.	Jaeger 5376.	Reumann-Hartmann 5300.	Stabel 5331.
Bach in D. 5340.	Janke 5416.	5304 5355.	Stangel 5325.
Baensch in R. 5360.	Karow 5348.	Nicola'sche Verl. 5263.	Steinacker 5294.
Barth, G., in V. 5338.	Kasprowitz 5395, 5401, 5403.	Riefe 5353.	Struve 5289, 5309.
Besser'sche Sort. 5382.	Kastner 5404.	Riffhoff 5339.	Thiele 5288.
Bonde 5419.	Kirchheim 5293.	Rarker 5347.	Thym 5414.
Brandt 5365-66.	Klemm in D. 5251.	Reifer 5399.	Troemer 5301.
Braunmüller 5284.	Koch in St. 5266.	Wantsch's Sort. 5316.	Uthemann & M. 5362.
Briffel 5321.	Köhler in Berl. 5271.	Wesser in G. 5303.	Velhagen & R. 5355.
Brockhaus 5258, 5286.	Köhler in Vp. 5311.	Weichenbach in V. 5254.	Verl.-Anst. Kgl. Dtsch., 5283.
Brunner 5277.	König in B. 5259, 5364, 5405.	Rente 5327.	Verm.-Ansch. d. Centr.-Dom-
Buchner 5265.	König's Berl. in G. 5295.	Rieger in R. 5344.	haus-Ver. in Gdln 5393.
Calvary & G. 5307, 5312, 5359.	Kornicker 5381.	Roeder in B. 5310.	Vogel in V. 5409.
Carsted 5332.	Kramer 5379.	Roemke & G. 5335.	Vogel & G. 5406.
Detloff 5330.	Kraus in V. 5245, 5247-48.	Röthe, G., 5374.	Wagt in B. 5272, 5285.
Deubner in R. 5367.	Kraut & G. 5282.	Rudolphi 5346.	Wolkening 5356.
Dumont-Schauberg 5275.	Kuh in R. 5389.	Saemann 5336.	Wolfsmann 5281, 5306, 5383.
5287.	Kunze 5349.	Schabelitz 5261, 5290.	Wagner in Brndsm. 5411.
Dürr, A., 5276.	Lehmkuhl & G. 5324.	Schaefer, R., in V. 5417.	Wagner in Bch. 5274.
Eichhoff 5322.	Leiner 5314.	Schaub 5296.	Weder & G. 5318.
Engelmann in R. 5343.	Lecher 5308.	Schlapp 5333.	Wengler 5394.
Engler 5408.	Ling, F., 5273.	Schmalzer & P. 5398.	Weri 5298.
Exp. d. Hausmannskoff 5249.	Löffler 5369.	Schneef 5363.	Wiegandt & W. 5278.
Franz 5341.	Mai in B. 5320.	Schnée in V. 5256, 5280.	Williams & R. 5345.
Friedlein in V. 5397.	Maler in F. 5267.	Schneider in Caf. 5299.	Wittner, G. F., in Vp. 5279.
Fues in V. 5268.	Mähler 5291.	Schneider & G. 5361.	Witter 5392.
Gelbel'sche Buchh. in F. 5338.	Mann 5252.	Schneider & D. 5315, 5351.	Wittneven Sohn 5352.
Giesel in B. 5350.	Manz in R. 5378.	Schnock 5420.	Wittwer 5302.
Gnuse 5384.	Marcus 5317.	Schöff 5313.	Zupanefi 5257, 5292.
Goldschmidt 5250, 5415.	Mayer's Buchh. in Gh. 5326.	Schreyer 5421.	